

Wilfried Haslauer: Salzburgs ewige Nummer zwei riskiert alles

P O R T R Ä T | S 17. Dezember 2012, 11:18:08 L D



foto: apa/gindl
Wilfried Haslauer jr. (VP) will Landeshauptmann werden.

Weil er gegen die populäre Landeshauptfrau kaum reüssierte, versuchte sich Haslauer als Sachpolitiker zu profilieren

Wilfried Haslauer junior ist Anwalt. Spieler ist er nicht. Trotzdem setzt er im Zuge des Finanzskandals jetzt alles auf eine Karte: Gelingt sein Coup und gewinnt die ÖVP die vorgezogenen Neuwahlen, übernimmt er jenes Amt, das sein Vater Wilfried Haslauer senior 1989 abgegeben hat. Der 56-Jährige hätte das VP-Kernland Salzburg zurückerobert.

Für Haslauer wäre das eine Genugtuung: Neun Jahre musste er sich hinter Gabi Burgstaller mit der Nummer zwei begnügen. Und weil er gegen die populäre Landeshauptfrau kaum reüssierte, versuchte er sich als Sachpolitiker zu profilieren - eine Linie, die seinem zurückhaltenden Naturell entgegenkam. Masterpläne wurden erarbeitet, Erfolge stellten sich ein: Die Pinzgau-Bahn und das Jazzfestival Saalfelden konnten gerettet werden, um zwei Beispiele zu nennen. Nur die Herzen der Menschen flogen ihm nicht zu, der Erfolg beim Wähler blieb aus. Sacharbeit allein macht eben noch keinen parteipolitischen Erfolg.

Kurskorrektur

Eine Kurskorrektur musste her. Diese vollzog Haslauer im Herbst dieses Jahres. Nach einer Kampagne des Kleinformats gegen ein Kraftwerksprojekt im Lungau verließ Haslauer die Regierungslinie und stellte sich gegen das Projekt. Seither sonnt er sich in der Unterstützung des Boulevards. Seine Mahnungen - auch an die eigene Partei -, nicht nur auf Wahltermine und Umfragen zu schießen, sind Geschichte.

Die VP-Landesorganisation hat Haslauer junior nach dem glücklos agierenden Franz Schausberger 2004 übernommen. Die Ochsentour durch die Partei blieb dem Junior mit dem großen Namen freilich erspart. Er war aber immer gut vernetzt: als Mitglied im Cartellverband (Rhenio-Juavia Salzburg) und als Chef der VP-Ideologieschmiede "Seebrunner Kreis". Einer breiteren Öffentlichkeit wurde er erstmals als Verteidiger eines der Hauptangeklagten im Prozess nach der Brandkatastrophe von Kaprun bekannt.

Das Risiko für die VP im aktuellen Poker um den Landeshauptmannsessel ist hoch, droht die VP doch selbst in den Skandalstrudel zu geraten. Haslauer's persönliches Risiko dürfte überschaubarer sein. Gelingt der Coup nicht, wird er voraussichtlich in eine gutgehende Anwaltskanzlei zurückkehren können.

Dann wäre auch wieder mehr Platz für Privates. Und da ist der sonst so stramm Konservative durchaus "modern": Der vierfache Vater lebt nach zwei Ehen jetzt in einer Partnerschaft. (Thomas Neuhold, DER STANDARD, 18.12.2012)

Aktuelles Wetter in Salzburg

derStandard.at/Inland auf Facebook

Inland Newsletter abonnieren

Twitter +1 0

Empfehlen 10

Feedback

Feedback icons

Kommentar posten

Posting 1 bis 25 von 62

Navigation icons

G E O R G M A L T Z

Finanzlandesrat "mit Ablaufdatum" für Salzburg [16]



Der Exbürgermeister von Zell am See, Georg Maltz, übernimmt die Salzburger Finanzen.

Welches Budget er vor allem will, ist umstritten

N A C H F I N A N Z

Salzburg: Neuwahlen am 5. Mai [19]

Ein gemeinsamer Budgetbeschluss und die Bestellung eines Finanzlandesrats - mehr Gemeinsames ist sich für die Regierungsparteien SPÖ und ÖVP nicht mehr ausgegangen

K O P F D E S T

Neuer Salzburger Finanzlandesrat im Augiasstall [5]

Im Jahr 2008 wollte er der Politik auf ewig entsagen. Jetzt soll er in Salzburg ausmisten: Georg Maltz

F I N A N Z S K A N

FPÖ und Grüne bilden "kleine Sachkoalition" in Salzburg [4]

Opposition will in Sachfragen bei der Aufarbeitung des Finanzskandals zusammenarbeiten - Neuwahltermin aus Sicht der FPÖ und Grünen am 5. Mai

"Wenn die ÖVP nicht geht, muss ich Alternativen suchen" [216]



Landeshauptfrau Gabi Burgstaller droht der ÖVP mit anderen Mehrheiten im Landtag

Salzburg: Zwei Leiter für eine "Finanzstabsstelle" [7]

SPÖ und ÖVP sind sich beim Budget 2013 einig

F I N A N Z S K A N

Bankspitzen machten schon im April Risikochek [8]

Hypo Salzburg wollte im April höhere Besicherungen

S A L Z B U R G - F

Monika R. beteuerte in TV-Interview ihre Unschuld [55]

Entlassene Referatsleiterin der Finanzabteilung gab im "Talk im Hangar-7" Einblicke in ihre Gefühlswelt - "Ich bin mir keiner Schuld bewusst"

Finanzskandal: Salzburgs Risiko "auf Rot" [133]



Finanzexperten wollen Absicherungsgeschäfte und einzelne Positionen aus Salzburgs Wertpapierdepot schnell auflösen

S A L Z B U R G E F

Brenner: Finanzgeschäfte rasch auflösen [9]

In spätestens 18 Monaten soll sich das Land aus allen Spekulationsgeschäften zurückgezogen haben

G R Ü N E R Ö S S

Rössler: "Bewertungsspielraum ist äußerst breit" [27]

Astrid Rössler, Landessprecherin der Salzburger Grünen, hält auch nach dem Finanzbericht sowohl Gewinne als auch Verluste aus den Risikogeschäften für möglich. Sie will den U-Ausschuss zum Finanzchaos leiten, sagt sie zu Thomas Neuhold.

S P E K U L A T I O

Salzburger ÖVP will Neukalkulation des Landesbudgets

▶ **tagewerk-des-honigvogels** → 1 - +
21.12.2012, 15:53 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

In Salzburger Bankenkreisen

ist es ein offenes Geheimnis, dass der "geschäftsführende Landeshauptmann" Haslauer als Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der Hypo Salzburg über die Machenschaften der Referatsleiterin und die hohen Verluste bereits im Jahr 2008 Bescheid wusste.

<http://www.salzburg.com/nachricht...lle-40794/>

▶ **tagewerk-des-honigvogels** → 1 - +
18.12.2012, 21:45 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Salzburgs Finanzskandal erreicht die ÖVP und Haslauer taucht in die Pool Position ab.

Seitdem sich die Medien für den ÖVP-Beitrag am möglichen Finanzdesaster des Landes Salzburg interessieren, ist der "geschäftsführende" Landeshauptmann bemüht, nicht im Zwielficht zu stehen.

▶ **alfheinz ernst stragrasser-pouilly** + - +
18.12.2012, 14:50 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

alleine der Umstand dass wir jetzt anfangen zwischen "Sachpolitikern" und solchen dies nicht sind, zu unterscheiden, ist lamentabel.

▶ **LightCurves** + - +
18.12.2012, 14:26 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

eines muss man schon sagen: geiles titelbild auf seiner fb-seite ;)
<https://www.facebook.com/Wilfried.Haslauer>

und schon so viele likes! ;)

▶ **Kurtl78** → 4 2 5 - +
18.12.2012, 10:45 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

nicht das erste Absaufen

Unter Haslauer I und dessen Günstling Schausberger ging es beachtlich abwärts, man denke an den WEB Skandal, bei dem man die Salzburger (Landes-) Sparkasse an die Erstebank verkaufen musste. Haslauer I räumte ein dass er von dieser WEB eine Wohnung quasi geschenkt erhielt, die er dann seinem Sohn Haslauer II zur Hochzeit schenkte, so weit der alte Haslauer im Untersuchungsausschuss. Diese erbmonarchistische Partei ist wirklich keine Alternative. Die Familienstruktur von Haslauer II ist nicht so wie man das bei einem katholischen CV-er erwartet. Außerdem hat ja der Landtag der Landesregierung Jahr für Jahr im Budget mit den Stimmen der ÖVP die Erlaubnis gegeben Derivate und Swaps zu kaufen. Angefangen mit dem hat der ÖVP-LH-Schausberger.

▶ **Naphtali** → 3 2 0 - +
18.12.2012, 13:42 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Hauptsache anpatzen - wurscht, dass da sozialdemokratische Zuständigkeiten und Vorfälle (die Wohnungsgeschichte war eine Affäre des damaligen SP-Chefs Radlegger, der darob auch auf Geheiß Vranitzkys zurücktreten musste) völlig durcheinandergewürfelt werden. Aber Hauptsache anpatzen.

▶▶ **Kurtl78** → 4 - +
18.12.2012, 16:18 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

nein und wieder nein,

nein die Wohnung am Schmedererplatz war nicht die des Radlegger, aber Sie haben Recht, die Schwarzen haben sich damals propagandistisch glänzend aus der Affäre gezogen, die Stimmung war am Nullpunkt und Niedergeschlagenheit war im Saal, als Haslauer das vor dem Untersuchungsausschuss einräumte, und der Radlegger hatte keinen Grund Haslauer junior am Schmedererplatz zu Hochzeit eine Wohnung zu schenken

▶▶▶ **Naphtali** → 3 1 0 - +
18.12.2012, 18:11 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Vielleicht

hätten Sie aber die Güte, uns in der selben "Genauigkeit" zu schildern, wie das damals mit dem "Kauf" der Wohnung für Radleggers Tochter in Wien war.

Danke.

▶▶▶▶ **Kurtl78** → 4 - +
18.12.2012, 19:30 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Die Geschichte kenne ich nicht, aber sie können sich die Untersuchungsausschussprotokolle ausheben da wird das alles drinnen stehen.

▶▶▶▶▶ **Naphtali** → 3 - +

[6]

Vorerst keine Bestellung eines Finanzkoordinators

S A L Z B U R G

Monika R. wird zum dritten Mal zum Skandal befragt [12]

Beschuldigte Referatsleiterin kann ihre Version zum Finanzskandal darlegen

R E A K T I O N

Monika R. ortet Mängel in Salzburger Finanzbericht: "Kann nicht stimmen" [52]

Aufnahme von 1,8 Milliarden Euro an Krediten ohne Wissen von Landeshauptmann-Stellvertreter Brenner "denkumöglich"

N A C H L E S E

Brenner: "1,8 Milliarden Euro an Verbindlichkeiten, die wir nicht gekannt haben" [646]



Salzburgs Landeshauptfrau-Stellvertreter präsentiert Bericht der

Finanzabteilung zur Lage des Landes: Durch Spekulationen sei kein Schaden entstanden, sondern ein Plus von 74 Millionen Euro

I N F O S F E H L

Finanzbeirat ohne Protokoll

Sitzung nur zur Information von Ressortchef Brenner

F I N A N Z S K A N

Salzburg wollte auf Pleitegefahr Österreichs wetten [38]

Anfang 2009 wollte Salzburg das gestiegene Ausfallrisiko der Republik ausnutzen

Experten sehen 103 Millionen Euro Minus in Salzburgs Finanzen [478]



Bundesfinanzierungsagentur widerspricht Sichtweise des Salzburger Landesrats Brenner

Ü B E R B L I C K

Summe aller Verbindlichkeiten in Salzburg bei 3 Milliarden Euro [50]

"Schatten-Portfolio" beläuft sich auf 1,35 Milliarden Euro - Burgstaller: Angelegenheit ist nicht erledigt

P A U L U S

"Nur Vollidiot wird Wertpapiere mit Verlust verkaufen" [20]

Suspendierter Leiter der Finanzabteilung glaubt im Gegensatz zu seinen ÖVP-Kollegen nicht, dass noch Millionenverluste drohen

F I N A N Z S K A N

ÖVP-Streit in Salzburg: Paulus wirft Haslauer "dreckiges Spiel" vor [181]



Suspendierter Finanzchef unterstellt Landeshauptfrau-Stellvertreter politische

Intrige

Spekulation: Neue Risiken in Salzburg aufgetaucht [149]

Zahlreiche Swaps dürften über Jahrzehnte negative Ergebnisse für das Land bringen. Zudem finden sich in einem Schattenportfolio riskante Produkte, die zum Teil über Fremdwährungskredite finanziert wurden. Dennoch soll nächste Woche das neue Budget stehen

S A L Z B U R G

Paulus: Wusste nichts von Derivate-Rahmenverträgen [171]



Salzburger Ex-Finanzchef will nie über Rahmenverträge für Derivate, Kredite oder

Einzelgeschäfte Bescheid gewusst haben

18.12.2012, 21:56

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

Sie zaubern irgendeine nicht nachvollziehbare angebliche Wohnungsaffäre des Alt-LH aus dem Hut, kennen aber die Geschichte nicht, die zum Rücktritt der seinerzeitigen SP-Zukunftshoffnung Radlegger geführt hat?

Sehr eigenartig alles zusammen.

▶▶▶▶▶ **Kurtl78** + 4

20.12.2012, 21:33

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

nachlesbar

Sie können das in den Protokollen des WEB Untersuchungsausschusses des Salzburger Landtages nachlesen, und zweifellos berichtete auch die Salzburger Nachrichten darüber!

▶ **Ceterum Censeo2** + 4

18.12.2012, 09:56

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

Haslauer

Dieser Mann wirkt auf mich (in den Medien) so, als ob er etwas verbergen wollte.

Entweder ist es tatsächlich so oder er präsentiert sich sehr ungeschickt.

Er ist nicht der Mensch, mit dem man gerne auf einer Almhütte eingeschnit sein möchte.

Und solche Dinge beeinflussen das Wahlverhalten oft wesentlich mehr als plumpe Fakten.

▶ **hauptsoch** +

18.12.2012, 09:52

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

so übel ist er nicht

wie manche tun. die gabi mit ihrer süßen art kann er natürlich nicht toppen, aber ich habe den eindruck, er ist intelligent und hat was drauf.

▶ **zuckermaus3** + 1

18.12.2012, 08:58

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

Haslaer ist untergetaucht

und läßt den Koalitionspartner (jetzt Feind) die Suppe auslöffeln, die seine Parteikollegen Eisl und Schausberger vor 10 Jahren eingebrockt haben, Derzeit für ihn recht angenehm, aber es gibt eine Zeit danach!

▶ **Lord Lurch** + 3

18.12.2012, 01:44

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

Dazu fällt mir als Nicht-Salzbürger ein

Als Schausberger und Haslauer damals als "Doppelspitze" antraten nannte der Volksmund das Duo "Schaslauer". Und als ich Salzburger Freunde danach fragte, warum die "rote Gabi" in einem nach wie vor sehr konservativen Land so beliebt ist, hatten die nur eine Begründung: Haslauer. Es ist also durchaus möglich, dass Haslauer mit seinem Neuwahl-Perforceritt "einen Molterer" machen könnte.

▶ **Naphtali** + 3

18.12.2012, 13:40

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

"in einem nach wie vor sehr konservativen Land" -

Naja: Salzburg hatte immer sehr sehr starke sozialdemokratische Zentren. Allen voran die Landeshauptstadt, wo die ÖVP (bis auf ein Intermezzo wg. einer Spaltung der Stadt-SP) nie reüssieren konnte. Seinerzeit Hallein (jetzt schwarz), Zell am See, etc. Dazu eine starke AK, die linke Uni, etc.

So war es auch so, dass die SP im Gegensatz zu anderen Bundesländern der VP schon oft sehr nahe gerückt ist.

Und nur zur Erinnerung: Selbst der legendäre alte Haslauer hat seinerzeit einen Verlust zu verantworten gehabt.

"Gabis" Beliebtheit ist auch schnell erklärt: Sie hat sich immer die Sonnenthemata ausgesucht und hat um Konfliktthemen immer einen ganz großen Bogen gemacht.

▶▶ **Kurtl78** + 4

18.12.2012, 16:19

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

und die SPÖ wieder " reüssieren" konnte wegen einer Spaltung der ÖVP, weil die Schwarzen den eigenen Bürgermeister Dechant abgeschossen haben, machen Sie heute in der ÖVP Landes-Zentrale Überstunden?

▶▶ **Lord Lurch** + 3

18.12.2012, 15:34

[melden](#) [permalink](#) [antworten](#)

Ich hab ja bewusst "konservatives"

Land geschrieben. Und nicht schwarzes/ÖVP-Land. Im Vergleich mit anderen Gegenden sind auch die Sozialdemokraten und Grünen in Salzburg weit "bürgerlicher" oder eben konservativer. Außerdem hat sich die SPÖ ja nicht umsonst nicht über Rot/Grün drüber getraut, weil sie Anst hatte, gegen eine mögliche Blockade von 90% ÖVP-Bürgermeistern und -Beamten

A U F A R B E I T U

Salzburger Spekulationen
möglicherweise gewinnbringend
[406]

Offizielles Finanzportfolio w irft angeblich
mehr als 150 Millionen Euro Gew inn ab -
Auch Schattenportfolio nicht im Minus

S A L Z B U R G

Brenner: Rücktritt vom Rücktritt,
"wenn alle verlangen, ich soll
bleiben" [105]



Gew inn oder Pleite:
Großes Rätselraten in
Salzburg - Grüne Rössler
w ill U-Ausschuss-Vorsitz
übernehmen

im Land auf verlorenen Posten zu landen.

▶ **tagewerk-des-honigvogels** + 1 - +
18.12.2012, 00:01 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

@ Option: Rückkehr in seine gutgehende Rechtsanwaltskanzlei?

Seit neun Jahren versucht Haslauer jun. (Jahrgang 1956) sich im Land Salzburg in die Pool Position zu bringen. Da er die Sympathiewerte von Burgstaller nie erreichen konnte, musste er sich mit dem selbst verliehenen Titel des "geschäftsführenden" Landeshauptmanns schmücken. Die Erfolge seiner Landesregierungs-Tätigkeit werden im Artikel erwähnt.

Die Stärke von Haslauer jun., seit 1985 Rechtsanwalt, ist das dichte ÖVP-Netzwerk im vormaligen Kernland Salzburg, insbesondere in der Landesverwaltung, das ihm sein Vorgänger Schausberger als Vermächtnis überlassen hat.

Haslauer's größte Schwäche ist, dass er das, was er zu sagen hätte, nicht vermitteln kann, ohne Zweifel daran zu erwecken. Vielleicht zeigt das auch, dass er nicht lügen will.

▶ **alfheinz ernst stragasser-pouly** + 0 - +
18.12.2012, 00:28 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

die pool position da duerften sie recht haben

▶▶ **tagewerk-des-honigvogels** + 1 - +
18.12.2012, 21:21 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

... besonders jetzt, wo Haslauer abgetaucht ist!

▶▶ **theoneandonly dasbrot** + 1 0 - +
18.12.2012, 10:30 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

pool position
haha xD

▶▶ **tagewerk-des-honigvogels** + 1 0 - +
18.12.2012, 01:15 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Jaja, das Labyrinth der Wörter ...

'pool' trifft's aber ganz gut, der ruhende Rechtsanwalt bräuchte halt noch was, worauf er die Beine hochlagern kann.

▶ **Ben Bella** + 5 5 - +
17.12.2012, 23:53 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Haslauer, seien wir ehrlich, ist eine Niete

sein Vater war schon keine Leuchte und er ist bestenfalls ein ein Grablichterl für die Vaupen!

▶ **gusinem** + 1 9 - +
18.12.2012, 08:59 ▶ melden ▶ permalink ▶ antworten

Bevor Sie hier jemaden, den Sie nicht kennen, abqualifizieren, sollten Sie ihm vielleicht einmal zugehört haben!

Wer Haslauer persönlich kennenlernt, ist überrascht von seiner Gabe, den richtigen Ton zu treffen. Egal ob Geburtstagsansprache im privaten Kreis oder Totenrede für eine hochgestellte Persönlichkeit, er findet die richtigen Worte und zeigt stets seine ehrliche persönliche Zugewandtheit. Niveauvoll und geistreich!

Das besondere daran: er redet aus dem Stehgreif, ohne Zettel. Das Gesagte ist trotzdem perfekt formuliert und könnte 1:1 abgedruckt werden.

Wer natürlich das Umfeld des roten Proletenflügels vorzieht, dem imponiert weder Klugheit noch Bescheidenheit, hab ich recht?

Hauptsache der Gegner wird mit Pöbelgoschn niedergemacht. Da kommt Freude auf, in der ungebildeten Borniertenseele, nicht wahr?

Posting 1 bis 25 von 62



1 2

Die Kommentare von Usern und Userinnen geben nicht notw endigerw eise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, w elche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten w idersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuw iderlaufen (**siehe ausführliche Forenregeln**), zu entfernen. Der/Die Benutzer/in kann diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die derStandard.at GmbH vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

© derStandard.at GmbH 2013 - Impressum & Offenlegung

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.

Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

derStandard.at dieStandard.at deStandard.at FINDEN.at